

Anlage_ Bilingualer Unterricht

„Schulen mit europaorientiertem Profil wollen auf die Anforderungen einer zukünftigen Wissensgesellschaft in einem zusammenwachsenden Europa vorbereiten.“¹

Das GREM versucht diesem Leitbild durch den bilingualen Bildungsgang in besonderem Maße zu entsprechen. Dabei entwickeln und fördern wir insbesondere die sprachliche Kompetenz, die interkulturelle Kompetenz und eine methodische Kompetenz. Wir wollen unseren Schüler*innen ermöglichen, ihr Wissen und Können nachhaltig und dauerhaft gesichert zu erwerben.

Die Bedeutung des bilingualen Lernens

Bilinguales Lernen heißt nicht nur, dass der Unterricht zweisprachig in Englisch und Deutsch stattfindet, sondern auch, dass übergreifende Lernziele im Vordergrund stehen:

- ☆ Die Förderung der Sprachkompetenz mit dem Ziel der guten Verständigung in der Weltsprache Englisch,
- ☆ Schaffung eines breiten Wissens über fremde Kulturen, damit die Jugendlichen des 21. Jahrhunderts in der Lage sind, am kulturellen und gesellschaftlichen Leben in den Partnerländern teilzunehmen,
- ☆ Fachliche Sachverhalte in Lernbereichen wie Naturwissenschaften, Kultur und Geschichte in der Fremdsprache zu verstehen, zu verarbeiten und darzustellen.

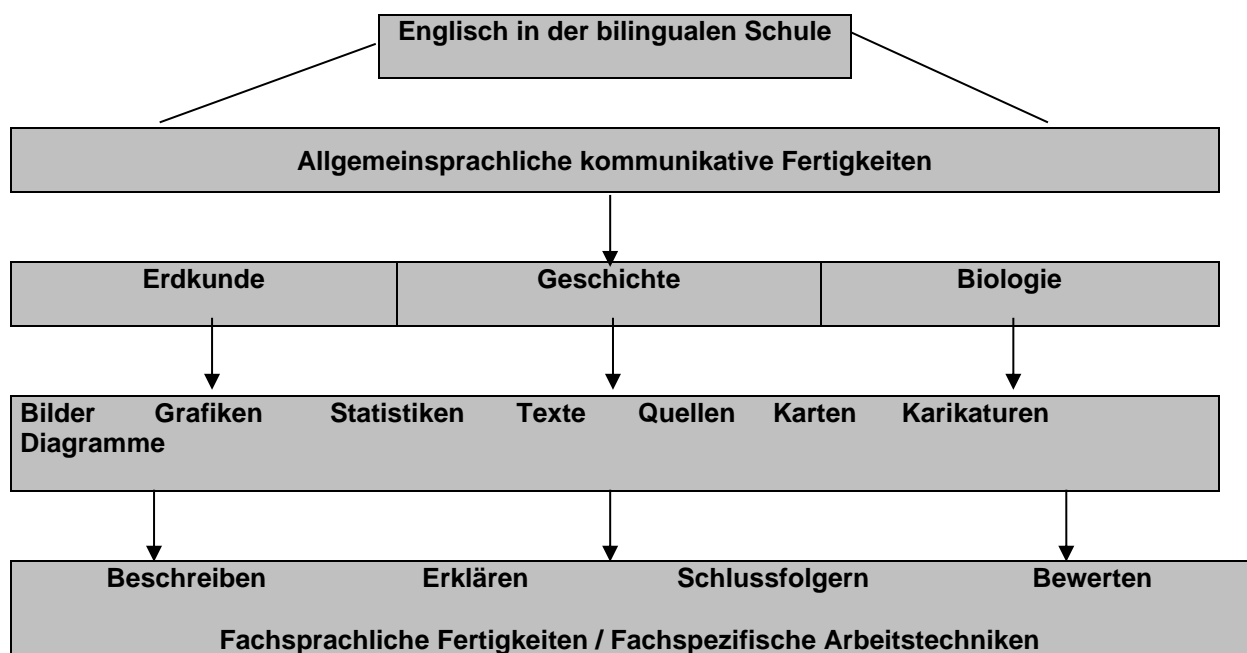
Mit dem bilingualen Unterricht wollen wir unseren Schülerinnen und Schüler optimale Voraussetzungen für Studium und Beruf verschaffen, denn bilinguales Lernen vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für das spätere Berufsleben in einem sprachlich und kulturell vielfältigen Europa wichtig sind.

Bilinguales Lernen am GREM

An unserer Schule wurde der bilinguale Bildungsgang bereits im Jahre 1991 eingerichtet. Somit haben wir im Laufe der Jahre viel Erfahrung in bilingualen Bildungsfragen gesammelt. Aufgrund der starken Nachfrage bei Eltern, Schülerinnen und Schülern hat die Schulkonferenz 2011 beschlossen, dass alle Schüler der SI am bilingualen Unterricht teilnehmen.

Wir sind mit Lehrkräften für bilingualen Unterricht gut versorgt. Diese haben im Referendariat einen Schwerpunkt ihrer Ausbildung im Bereich des bilingualen Unterrichts gelegt.

Integration von sachfachlichem und sprachlichem Lernen



¹ Leitbild der Kölner Erklärung für Europaschulen

Die bilingualen Sachfächer am GREM sind die Erdkunde, Geschichte und Biologie. Das Fach Geschichte spielt hierbei eine besondere Rolle. Es bildet den bilingualen Schwerpunkt in der Oberstufe. Das findet seinen Ursprung in der Europaorientierung unserer Schule. Wir sind der Überzeugung:

- ☆ Nur wer die Geschichte Europas und ihre vielfältigen Bezugspunkte kennt, ist in der Lage, den besonderen Wert unserer europäischen Kulturenvielfalt zu schätzen.
- ☆ Nur wer über historisches Wissen verfügt, kann interkulturell kompetent und kommunikativ sein.
- ☆ Nur wer grundlegende Kulturtechniken beherrscht, ist auf die Anforderungen einer zukünftigen Wissensgesellschaft vorbereitet.

Das Fach Geschichte – aus seinem Selbstverständnis heraus – bietet ein breites Methodenspektrum im Umgang mit Bildern, Quellen und Filmmaterial. Den Umgang mit diesen Kulturtechniken zu fördern ist ein zentrales Anliegen unseres Unterrichtens in allen Fächern. Daher bietet das Fach Geschichte nicht nur eine fachliche Basis für eine Europaorientierung, sondern auch ein methodisches Fundament.

Wie ist der bilinguale Bildungsgang organisiert?

Seit einigen Jahren lernen alle Schülerinnen und Schüler bereits in der Grundschule Englisch. Dies stellt eine neue Herausforderung für die weiterführenden Schulen insgesamt dar. Dieser Herausforderung begegnen wir mit einer breit angelegten Sprachförderung für alle Schülerinnen und Schüler in der Erprobungsstufe. Oftmals sind divergierende Vorkenntnisse auf Seiten der Kinder vorhanden und der reguläre Englischunterricht kann darauf nur unzureichend eingehen. All unsere Schülerinnen und Schüler erhalten daher in den Klassen 5 und 6 zwei zusätzliche Stunden pro Woche Englischunterricht, um sie individuell zu fördern und zu fordern.

In den Klassen 7 bis 10 werden die Sachfächer Erdkunde, Biologie und Geschichte entweder vollständig oder in Modulen bilingual englisch-deutsch unterrichtet und bilden so den Schwerpunkt der bilingualen Ausbildung in der Mittelstufe.

In der Oberstufe entscheiden die Schülerinnen und Schüler, ob sie die bilinguale Ausbildung fortsetzen wollen. Sie haben dann die bilingualen Sachfächer Geschichte und Biologie in der Einführungsphase, später den Leistungskurs Englisch und einen Geschichts- oder Biologiegrundkurs bilingual. Sie erhalten nach bestandener Abiturprüfung ein Zertifikat. Der Zugang zu Studium oder Berufsausbildung im englischsprachigen Ausland wird damit erleichtert.

Unsere Schule ist Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft der bilingualen Gymnasien in NRW“. Wir stehen somit in ständiger Verbindung und Austausch mit vielen anderen Schulen mit bilinguaalem Zweig in Nordrhein-Westfalen.

Weitere Informationen und Materialien zu bilingualen Bildungsgängen finden Sie unter:

www.bilingual-ag-nrw.de.vu www.learn-line.nrw.de www.bildungsportal.nrw.de

Die folgende Übersicht weist die im bilingualen Zweig unterrichteten Sachfächer und ihre Wochenstundenzahl in der jeweiligen Jahrgangsstufe aus.

Jg st.	Englisch	Sachfach bilingual englisch/deutsch
5	4+1 erweiterter E-Unterricht	-
6	4+1 erweiterter E-Unterricht	-
7	4	3 EK
8	3	3 BI + 3 GE
9	4	2 EK + 2 GE
10	3	1 EK + 2 GE

Jgst.	Englisch	Sachfach bilingual englisch/deutsch
EF	3 (Grundkurs, GK)	3 GE GK + 3 BI GK
Q1	5 (Leistungskurs, LK)	3 GE / BI GK
Q2	5 LK	3 GE / BI GK
Abitur	LK schr.	GE / BI GK schr. oder mdl.